



Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>

Nr. 809

Seit
1988

Es musste so kommen!

„Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Ihr seid ausgezogen wie gegen einen Räuber mit Schwertern und mit Stangen, mich zu fangen. Ich bin täglich bei euch im Tempel gewesen und habe gelehrt, und ihr habt mich nicht ergriffen. Aber so muss die Schrift erfüllt werden. Da verließen ihn alle und flohen.“

Markus 14,48-50

Viele denken irgendwie, dass Jesus Christus Opfer eines Justizskandals geworden wäre. Doch die Wahrheit ist, dass Jesus Christus von Anfang an auf seinen Tod am Kreuz hin ganz bewusst zugesteuert war. Ja, sogar noch darüber hinaus, erfüllte Jesus einen Plan zur Rettung der Menschheit, der bereits vor Grundlegung der Welt fertig war. Gott wird Mensch, er der Allein-Sündlose, um eine Welt von Sündern zu retten. Er rettete sie, in dem er für ihre Schuld selbst eintrat, die Strafe übernahm, und diese Sühne für die Schuld aller Menschen am Kreuz durch seinen Tod erbrachte. Stellvertretend für uns alle. Wir alle hätten diesen Tod verdient, den Jesus uns durch seine Rettungstat nun erspart. Wenn wir dieses Opfer annehmen und für uns in Anspruch nehmen, dann ist das die einzige Bedingung, die wir zu erfüllen haben. Wir öffnen Jesus unser Herz, bekennen ihn als Herrn, Retter und

Erlöser, als den Sohn Gottes, als Gott selbst und bekommen auf unsere Hinkehr hin von ihm die Wiedergeburt geschenkt. Damit haben wir die Vergebung unserer Schuld erhalten und das Ewige Leben, unser Heil.

Diesen Plan hatte Jesus von Anfang an. Er bereitete seine Jünger gezielt darauf vor, aber sie verstanden es dennoch nicht. Zu groß, zu unfassbar war dieser Rettungsplan, so dass die Jünger erst nach seinem Tod am Kreuz in der Lage waren, diesen Plan zu verstehen und anzunehmen. Wir finden die dreifache Ankündigung seines Todes am Kreuz und damit verbunden auch die Prophetie auf seine Auferstehung an folgenden drei Stellen im Matthäus Evangelium:

1. Ankündigung:

„Seit der Zeit fing Jesus an, seinen Jüngern zu zeigen, wie er nach Jerusalem gehen und viel leiden müsse von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und am dritten Tage auferstehen.“ Mt 16,21

2. Ankündigung

„Als sie aber beieinander waren in Galiläa, sprach Jesus zu ihnen: Der Menschensohn wird überantwortet werden in die Hände der Menschen und sie werden ihn töten, und am dritten Tag wird er auferstehen. Und sie wurden sehr betrübt.“ Mt. 17,22-23

3. Ankündigung

Und Jesus zog hinauf nach Jerusalem und nahm die zwölf Jünger beiseite und sprach zu ihnen auf dem Wege: Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und [b]der Menschensohn wird den Hohenpriestern und Schriftgelehrten überantwortet werden; und sie werden ihn zum Tode verurteilen und werden ihn den Heiden überantworten, damit sie ihn verspotten und geißeln und kreuzigen; und am dritten Tage wird er auferstehen.“

Mt 20,17-19

Jesus sagte in seiner dunkelsten Stunde: **„Aber so muss die Schrift erfüllt werden.“** Für den, der willigen Herzens ist wird hier erkennbar, dass das gesamte Handeln von Jesus Christus sein Heilshandeln ist. Im Alten Testament prophezeit, im Neuen Testament vollzogen, geht Jesus Christus bewusst ans Kreuz, um eine verlorene Welt von der Sünde und der Macht des Todes zu erlösen. Dabei ist die Auferstehung der zentrale Erkennungspunkt. Diese Auferstehung hat er vorher gesagt und damit seine Gottes-Sohn-Schaft bewiesen. Es gibt keine andere sinnvolle Erklärung und darum ist die Auferstehung der unverzichtbare Mittelpunkt des Evangeliums. Jesus ist auferstanden! Die Auferstehung ist der Beweis dafür, dass unser Heil real ist.



3 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



3 x die Woche *neu!*

